01 / WASSER IM CAMPER

Vanlife: Wasserwege verstehen

Zwei Abwasserarten brauchen die jeweils vorgesehene Entsorgung.

Grauwasser: Aus Küche und Waschbereich

Grauwasser entsteht beispielsweise beim Spülen, Duschen und Händewaschen. Es kann Seife, Speisereste, Fett und andere Rückstände enthalten. Auch wenn es klar aussieht, ist es Abwasser. Sammle es im vorgesehenen System und entleere es an einer dafür ausgewiesenen Einrichtung.

Toilettenabwasser und Schwarzwasser

Schwarzwasser bezeichnet fäkalienhaltiges Abwasser aus der Toilette. Bei Kassettentoiletten wird es in der WC-Kassette gesammelt. Nutze den dafür vorgesehenen Ausguss. Welche Zusätze eine Anlage verträgt und was sie annimmt, klärst du beim Betreiber. Auch „biologisch abbaubar“ bedeutet keine Entsorgung in die Landschaft.

Ein Straßenablauf ist keine Entsorgungsstation

Ein Gully kann Niederschlagswasser direkt in ein Gewässer ableiten. Er ist daher kein geeigneter Ersatz für eine ausgewiesene Entsorgungsstelle. Prüfe die Annahmemöglichkeiten bereits bei der Stellplatzwahl und plane eine Alternative für geschlossene oder defekte Stationen.

Zum Vagabundo-Wohnmobil-Guide
Fahrzeugtypen, Technik und weitere Reisegrundlagen →

Grundlagen: Bayerisches Landesamt für Umwelt, Pressemitteilung 10/25 zur Entleerung von Campingtoiletten; TCS, „Wasserversorgung beim Campen“. Stand: 05.11.2026. Maßgeblich sind die Hinweise der jeweiligen Anlage.

02 / VERSORGUNG PLANEN

Autark unterwegs: Vorräte und Rückwege

Autarkie beschreibt zeitweilige Unabhängigkeit von Anschlüssen.

Autarkie: Ein begrenzter Zeitraum

Eigene Wasser- und Energievorräte können eine Zeit ohne direkten Anschluss ermöglichen. Zugleich sind Abwassertank und Toilette irgendwann voll. Wie lange die Vorräte reichen, hängt von Fahrzeug, Ausstattung und Nutzung ab. Eine Solaranlage allein beschreibt deshalb noch nicht die gesamte Versorgungsfähigkeit des Campers.

Ver- und Entsorgung: Verschiedene Stationen

Versorgung meint etwa das Auffüllen des Frischwassers; Entsorgung die kontrollierte Abgabe von Abwasser und Toiletteninhalt. Anschlüsse und Einlässe können getrennt sein. Lies die Beschilderung. Geräte zum Reinigen einer WC-Kassette gehören nicht an die Frischwasserzapfstelle. Nutze jeden Bereich nur für seinen vorgesehenen Zweck.

Vor einem längeren Aufenthalt klären

Wo kann ich Wasser beziehen? Wo werden meine Abwasserarten angenommen? Wann ist die Einrichtung nutzbar? Welche Ausweichstelle gibt es?
Prüfe Vorräte und Füllstände regelmäßig. Plane die notwendige Fahrt ein, bevor ein Tank oder Vorrat an seine Grenze kommt.

Nachhaltigeres Reisen als Ganzes betrachten
Zum Vagabundo-Beitrag über bewusste Reiseentscheidungen →

Grundlagen: TCS, „Wasserversorgung beim Campen“; CIVD, „Outdoor-Kompass“, Kapitel Wasser und Entsorgung; LfU Bayern, Pressemitteilung 10/25. Geprüft: 05.11.2026. Planungsfragen: Redaktion. Weblinks nur zu Vagabundo.